



Leitungsuntersuchung präventiv? Ja! Zur Risikovorsorge!

Liebe Geschäftspartner,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Macht eine präventive Leitungsuntersuchung Sinn? Warum nicht! Einige unserer Kunden lassen im Abstand von 5 Jahren das Leitungssystem endoskopisch oder nach VDI 6001 überprüfen, um den Zustand der Trinkwasseranlage kennen und bewerten zu können. Dies macht nicht nur im Interesse einer präventiven Schadenseinschätzung für mögliche Rohrbrüche Sinn, sondern auch für die Einhaltung der Hygieneanforderungen (VDI, DVGW, Umweltbundesamt etc). Diese Untersuchung kann Teil eines Gesamtkonzeptes wie z.B. dem Wartungs- und Hygieneplan für die Trinkwasseranlage sein und somit auch ein Nachweis an Mieter und Eigentümer, dass die Anlage in einem einwandfreien Zustand ist. Siehe auch [hier](#)



Auch die Versicherer sehen natürlich eine Einschätzung eines möglichen Leitungswasser-Schadensrisikos positiv. Dies kann zu Reduzierung der Prämien führen.

Aqua-Protect GmbH • Bad Kreuznacher Str. 27 – 29 • D 68309 Mannheim
www.aqua-protect.org • Tel.: 0621-77777-0 • E-Mail: info@aqua-protect.org



Wir sind nach den DVGW-Arbeitsrichtlinien und von namhaften und bekannten Prüfinstituten geprüft.



Rohrbelüfter zerstörungsfrei trennen

Gemäß den bekannten Hygienevorschriften, insbesondere VDI 6023, ist Stagnationswasser in den Trinkwasserleitungen zu vermeiden. Stagnation in den Leitungen führt zu abnehmenden Warmwassertemperaturen und somit zur Legionellenbildung. Daher sind Rohrbelüfter, in denen Warmwasser zur Stagnation führt, aus hygienischen Gründen von der restlichen Wasserversorgung zu trennen. Meist öffnet dazu der Installateur die Wand und trennt die Leitungen. Im ungünstigsten Fall sind Einbauküchen oder Badewannen auszubauen und wieder teuer einzubauen. Das muss nicht sein, denn auch Rohrbelüfter können ohne Öffnen der Wände getrennt werden. Das ist wirtschaftlicher und einfacher bei der Ausführung. Sprechen Sie uns auf diesen Spezialfall an.

